Veranstalter dieser Reise:

Auf und Davon Reisen GmbH
Augustastr. 7
51643 Gummersbach
02261 50199-0

reisen@auf-und-davon-reisen.de

ASIEN: LAOS

LAOS - IM ANGESICHT BUDDHAS

- UNSECO Weltkulturerbe Luang Prabang
- der mächtige Mekong - unser ständiger Begleiter
- 4.000 Islands - Khong Island
- Mekong Delphine bei Kratie
- Ebene der Tonkrüge

Unberührte, wilde Landschaften, gastfreundliche & aufgeschlossene Bewohner, charmanten Städte mit außerordentlichen Tempelanlagen abseits der großen Touristenströme machen eine Reise durch Laos so einzigartig.
Laos gehört mit zu den kleinsten Ländern Indochinas und erwartet den Besucher mit Luang Prabang, einer der schönsten Städte Asiens, sowie der interessanten Hauptstadt Vientiane, Vang Vieng und den fantastischen „Four Thousand Islands“ ganz im Süden an der Grenze zu Kambodscha.
Abseits des Trubels der größeren Städte genießen wir auf den Überlandfahrten von Ort zu Ort, von Stadt zu Stadt, das beschauliche Leben am Wegesrand. Denn oft sind es gerade die unerwarteten Eindrücke am Rande der großen Sehenswürdigkeiten, die eine Reise unvergesslich werden lassen!

REISEDETAILS

1. - 15. Reisetag: Laos Rundreise - Im Angesicht Buddhas

1. Tag: Individuelle Anreise nach Laos

(Gerne senden wir Ihnen ein passendes Flugangebot ab Ihrem Wunschflughafen)

2. Tag: Ankunft in Luang Prabang

Luang Prabang, die alte Hauptstadt des Lan Xang Königreiches, ist berühmt für ihre historischen Tempelanlagen und ihre herrliche, von Bergen umgebene Lage. 1995 wurde der gesamte Ort zum UNESCO Weltkulturerbe erklärt. Nach unserer Ankunft steht der Rest des Tages zur freien Verfügung. -/-/-

3. Tag: Luang Prabang - Ausflug zu den Pak-Ou Höhlen & Besichtigungen

Durch bezaubernde Berglandschaften trägt uns der Mekong bis zu den berühmten Höhlen von Pak Ou. Tausende Buddhastatuen wurden hier im Laufe der Jahrhunderte von Pilgern aufgestellt. Auf der Rückfahrt nach Luang Prabang machen wir Halt an dem Dorf Ban Xang Hai, welches bekannt wurde durch die Herstellung des bekannten Reisschnaps. Am Nachmittag setzen wir unsere Besichtigungen in Luang Prabang fort mit dem Besuch des Wat Wisunalat (Wat Visoun). Der Tempel wurde 1513 während der Regierungszeit von Chao Wisunalat gebaut und ist heute der älteste noch genutzte Tempel in Luang Prabang. Sehenswert ist die Sammlung der hölzernen Buddhafiguren aus dem 15. und 16. Jhd. Die Tempelanlage Wat Xieng Thong wurde 1560 erbaut und befindet sich am Ufer des Mekong. Sie ist die schönste Klosteranlage Luang Prabangs und verdeutlicht den typischen Architekturstil des laotischen Nordens mit alten Reliquien, Kunstgegenständen und Meisterwerken der laotischen Kunst. Auch die, von den Einheimischen aufgrund Ihrer runden Form liebevoll „Wassermelonen-Stupa“ genannte, That Makmo steht auf unserem Programm. Gegen Abend machen wir uns zum Sonnenuntergang auf den Weg zum Tempelberg Wat Phousi. Vom Wat Phousi aus haben wir einen herrlichen Rundblick über Luang Prabang und den Mekong. F/-/-

4. Tag: Luang Prabang - Ausflug nach Kuang Si & Besichtigungen

Von Luang Prabang aus geht es am Vormittag auf einem Ausflug zu den Kuang Si Wasserfällen. Idyllisch mitten im Dschungel gelegen sprudelt das Wasser über Kalksteinfelsen hinab in eine Reihe türkisfarbener Becken, die zum Baden einladen. Die Kuang Si Wasserfälle sind ein perfekter Ort, um ein wenig zu Entspannen und zum Picknicken. Im nahegelegenen Bear Rescue Centre vertreten wir uns im Anschluss die Beine und spazieren durch den Park. Hier kümmert man sich um aus der Gefangenschaft befreite Bären.
Auf der Rückfahrt nach Luang Prabang besichtigen wir unterwegs noch ein lokales Dorf. Am Nachmittag setzen wir unsere Besichtigungen in Luang Prabang fort. Das Nationalmuseum wurde als königlicher Palast zwischen 1904 und 1909 erbaut und liegt am Ufer des Mekong. Heute beherbergt das Museum den Thron des Lan Xang Königreiches und viele andere Kunstschätze. Das Museum bietet einen einzigartigen Einblick in die Geschichte von Laos. Weiter geht es mit Wat Street, inkl. Wat Sibounheauang, Wat Si Moungkhoun, Wat Sop und Wat Saen. F/-/- (pro Strecke 32 km, je ca. 50 Min.)

5. Tag: Luang Prabang – Fahrt nach Phonsavan

Durch laotische Berglandschaften mit fantastischen Panoramen gelangen wir nach Phonsavanh. Unterwegs machen wir Halt in Muang Si. Einen außergewöhnlichen Anblick bietet hier der

malerische Nong Tang See, der komplett von Kalksteinen umschlossen ist. Außerdem erkunden wir die erst vor kurzem entdeckte Tham Pha Höhle. Hier finden wir mehrere kleinere Buddha Figuren aus Holz und Gold sowie eine rund 5 Meter hohe Buddha Figur. Schliesslich erreichen wir am Nachmittag Phonsavanh und beziehen unser Hotel. F/-/- (290 km, ca. 5-6Std.)

6. Tag: Phonsavan & Ausflug nach Muang Khoun

Morgens bummeln wir zunächst gemütlich über einen lokalen Markt, bevor wir zur Ebene der Tonkrüge aufbrechen. In weiten Landschaften besuchen wir die teilweise zwischen einem halben und 3 m hohen tönernen Krüge, deren Entstehung und Verwendung bis heute noch nicht gänzlich aufgeklärt ist. Die etwa 200 Jahre alten Gefäße wurden wahrscheinlich als Begräbnisurnen verwendet. Wir besichtigen 2 der wichtigsten Abschnitte (Site 1 und 2). Bevor es zurück in unserer Hotel geht, besuchen wir noch die ehemalige Hochburg der königlichen Familien von Xieng Khoun – die Hauptstadt der Tonkrüge Muang Khoun (u.a. Wat Phia, That Phoun & That Chompet). F/-/-

7. Tag: Phonsavan – Fahrt nach Vang Vieng

Vang Vieng ist ein malerischer Ort in der Provinz Vientiane, der atemberaubende Ausblicke auf die umliegenden Kalksteinberge, Höhlen und Klippen am Nam Song Fluss bietet. Das Dorf nördlich von Vientiane liegt in einem lang gestreckten Tal an einer Biegung des Nam Song Flusses. Das Westufer ist an dieser Stelle durchzogen von Tunneln und großen Höhlen und die Kalksteinklippen bieten einen wunderbaren Anblick.
Zu Fuß geht es zu den berühmten Höhlen der Region: Die Höhle Tham Chang war im frühen 19. Jhd. eine Art Schutzbunker für die einheimische Bevölkerung vor marodierenden Chinesen. Tham bedeutet Höhle und Chang heißt soviel wie zuverlässig, treu. Wegen der Form ihrer Stalaktiten wird diese Tham Xang Höhle auch Elefantenhöhle genannt. Sie enthält außerdem einige Buddha-Figuren sowie einen Fußabdruck Buddhas. F/-/- (225 km, ca. 5-6 Std)

8. Tag: Vang Vieng – Fahrt nach Vientiane

Die Reise geht in südlicher Richtung durch die malerische Provinz Vientiane bis wir nach etwa drei Stunden Fahrt die charmante, laotische Hauptstadt erreichen. Vientiane (von den Einheimischen ‚Wieng Chan' ausgesprochen) liegt am Mekong inmitten einer Tiefebene und ist eine aufstrebende Stadt mit vielen sehenswerten Tempelanlagen und Märkten, die zum Bummeln einladen.
Vientiane ist eine Stadt mit ausgeprägtem Charme , vielen schönen Alleen, farbenprächtigen Märkten und interessanten Tempeln. Wir besichtigen einige der Höhepunkte der Stadt.
Pha That Luang wurde zwischen dem 11. und 13. Jhd. n. Chr. erbaut und ist das wichtigste Bauwerk in Laos. Sie ist sowohl ein Symbol der buddhistischen Religion als auch der Macht Laos. Der frühere königliche Tempel Ho Pha Keo wurde 1565 von König Setthathirat erbaut und ist heute ein Museum, in dem einige der schönsten buddhistischen Skulpturen, die in Laos gefunden wurden, zu sehen sind. Wat Si Saket wurde 1818 von König Anouvong im frühen Bangkok-Stil erbaut. In die inneren Klostermauern sind zahlreiche kleine Nischen eingelassen, in denen mehr als 200 Buddhafiguren aus Silber und Keramik zu sehen sind.
Der gewaltige Triumphbogen Patuxai erinnert stark an den Arc de Triomphe in Paris. Am Ende der Thanon Lan Xang gelegen, gelangt man über eine Treppe in den oberen Teil des Monuments, wo sich einem ein guter Rundumblick über Vientiane bietet. F/-/- (154 km, ca. 3 Std.)

9. Tag: Vientiane – Fahrt nach Savannakhet

Die Reise geht nach Südosten durch die Provinzen Bolikhamsai und Khammuan. Es geht durch die Hügellandschaft von Zentral-Laos. Die Hänge der Berge fallen in südwestlicher Richtung zum Mekong-Tal hin ab. Hier finden wir hauptsächlich Dörfer der so genannten Tiefland-Laoten.
Die Provinz Savannakhet ist die bevölkerungsreichste Provinz in Laos (670.000 Einwohner, 15% der Gesamtbevölkerung) und ist ein wichtiger Stützpunkt für den Handel zwischen Thailand und Vietnam. Die Bevölkerung besteht aus Tiefland-Laoten, Tai Dam, verschiedenen kleineren Mon-Khmer Gruppen, Vietnamesen und Chinesen.
Unterwegs machen wir Halt und besichtigen Wat Phabat (Tempel mit einem Fußabdruck Buddhas), und Wat Phonsan, einen bedeutenden Pilgerort der Einheimischen. F/-/- (472 km, ca. 7 Std.)

10. Tag: Savannakhet – Fahrt nach Tad Lo

Wir haben vormittags Gelegenheit, Savannakhet ausgiebig zu erkunden: Verschiedene Tempel wie etwa Wat Sainyaphum und Wat Lattanalangsi stehen auf dem Programm. Weiterhin sehen wir einen chinesischen Tempel sowie die katholische Kirche St. Theresa.
Die Reise geht weiter nach Süden quer durch die Provinzen Savannakhet und Salavan durch einige Bergdörfer bis zum Bolaven Plateau. Diese Provinz hat ungefähr 256.000 Einwohner, von denen die meisten verschiedenen, unbekannten Mon-Kmer-Gruppen angehören, wie z. B. die Ta-oy, Lavai, Katang, Katu und Kado. F/-/- (322 km, ca. 5 Std.)

11. Tag: Tad Lo – Fahrt nach Pakse

Heute erkunden wir auf einen Ausflug den Tad Lo Waserfall. Er ist etwa 15 Meter hoch und bietet eine gute Gelegenheit zum Schwimmen und Relaxen. Auf der Weiterfahrt nach Pakse haben wir Gelegenheit, das Bolaven Plateau zu besichtigen. Dieses bedeutende Kaffeeanbaugebiet wird vor allem von den Laven bewohnt. Unterwegs besuchen wir verschiedene Minderheitendörfer. Außerdem besuchen wir die großen Wasserfälle von Tad Fane. F/-/- (80 km, ca. 2 Std.)

12. Tag: Pakse – Fahrt nach Don Khong

Unsere Überlandfahrt geht südlich in die Provinz Champassak am Ostufer des Mekong entlang und führt durch Ban Nongsim, Ban Hangdon und Kheo. 38.000 Menschen bewohnen diesen kleinen Bezirk. Während der Regenzeit erreicht dieser Abschnitt des Mekong nördlich der kambodschanischen Grenze eine Breite von bis zu 14 km! Während der Trockenzeit schwindet das Wasser des Flusses und hinterlässt tausende kleiner und größerer Inseln.
Die Ruinen des Wat Phou Champasak aus der Angkor-Periode liegen acht Kilometer südlich der Stadt. Die Tempelanlage der Khmer ist etwa 200 Jahre älter als Angkor und liegt großflächig am Fuße des Phou Pasak. Der Name bedeutet wörtlich ‚Bergtempel'. Die ältesten Ruinen stammen aus der Zeit des Chenla-Königreiches (6.-8. Jhd.). Am Nachmittag fahren wir mit dem Boot auf die Insel Don Khong, eine der unzähligen Flussinseln in dieser Region. F/-/- (140 km, ca. 3 Std.)

13. Tag: Besichtigungen auf Don Khong & Nachbarinseln Don Det & Don Khone

Die beiden Inseln Don Det und Don Khone südlich der Insel Khong und nahe der kambodschanischen Grenze sind verbunden durch eine alte Eisenbahnbrücke (der

Eisenbahnverkehr wurde 1945 eingestellt). Die größere Insel Don Det ist über Laos hinaus bekannt für den Anbau von Kokosnüssen, Bambus und Kapok. Wir besuchen Ban Khon, den Hauptort der Insel Don Khon, mit einigen alten französischen Villen.
Wir fahren weiter nach Taat Somphamit, hier befinden sich die Li Phi Wasserfälle: Mehrere Stromschnellen hintereinander am westlichen Ende der Insel Don Khong, durch die sich das Wasser des Mekongarms ergießt. F/-/-

14. Tag: Don Khong – Pakse - Ubon Ratchathani – Nachtzug nach Bangkok

Der Vormittag steht uns noch für Erholung zur freien Verfügung bevor es am Nachmittag weitergeht über die Grenze zu Thailand nach Ubon Ratchathani. Unterwegs können wir noch die die größten Wasserfälle Südostasiens bestaunen, die Khone Phapheng Falls. Sie werden auch die “Niagara Fälle” Asiens genannt. Per Nachtzug geht es schliesslich nach Bangkok. F/-/- (326 km, ca. 5 Std.)

15. Tag: Ankunft in Bangkok – Freizeit – Individueller Rückflug nach Deutschland

Nach der Ankunft in Bangkok am frühen Morgen können wir uns in dem zentral gelegenen Hotel etwas erholen und die Zeit für einen Einkaufsbummel oder Besichtigungen auf eigene Faust in Thailands Hauptstadt nutzen. Je nach gebuchtem Flug werden wir zum Flughafen gebracht. F/-/-

Das war es schon? Keineswegs! Zu dieser Reise bieten wir eine 1wöchige Verlängerung nach Kambodscha an zu den bekannten und unbekannten Highlights - entdecken Sie unsere 23 Tage Reise "Laos & Kambodscha auf neuen Wegen"!

Weitere Laos und Kambodscha Reisen finden Sie hier, auch in der Kombination mit Vietnam.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
08.02.2025	22.02.2025	✗	1.795 €
08.11.2025	22.11.2025	✔	1.845 €
07.02.2026	21.02.2026	✔	1.845 €
07.11.2026	21.11.2026	✔	1.895 €
06.02.2027	20.02.2027	✔	1.895 €
06.11.2027	20.11.2027	✔	1.895 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- alle Fahrten im privaten klimatisierten Fahrzeug
- Bootsfahrten
- 12 ÜN in landestypischen Mittelklassehotels im DZ
- 1 ÜN im Nachtzug (Mehrbett-Kabine)
- Besichtigungen inkl. Eintrittsgelder
- wechselnde örtliche deutschsprachige Reiseleitung
- Mahlzeiten: 13x F
- AuD-Infomaterial

ZUSATZLEISTUNGEN

- Einzelzimmerzuschlag (395 €)
- Rail & Fly Ticket der deutschen Bahn, 2. Klasse, ab/an allen deutschen Bahnhöfen (95 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Einzelzimmerzuschlag: 395,- €
- Internationale Flüge (auf Anfrage bei uns buchbar)
- Rail & Fly Ticket 95,- €
- Visa-Gebühr Laos, z. Zt.: 40,- €
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder und persönliche Ausgaben

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6
Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen
atmosfair

NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Laos entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **5860 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **135 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 30 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- Anforderungen: Keine besonderen Anforderungen an die Kondition außer etwas Klimafestigkeit für etwas höhere Temperaturen.
- Nicht geeignet für Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

Privatreisen & Verlängerungsmöglichkeiten

Neben den festen Gruppenreise Terminen bieten wir diese Reise auch ab 2 Teilnehmern zum individuellen Wunschtermin an; gerne stellen wir Ihnen auch Ihre Wunschreise mit einem geänderten Reiseverlauf zusammen. Vorprogramme (z.B. Anreise über Houay Xay per Boot auf dem Mekong nach Luang Prabang, 1 Woche Bergvölker in Nordlaos) oder Verlängerung (Siem Reap/Angkor per Flug) finden Sie auf der Übersichtsseite "Laos-Reisen".

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.